

ZUKUNFT / Drei Kompetenzzentren für St. Pölten: Soziales, Medien und Logistik.

Kompetenz in der Stadt . . .

ST. PÖLTEN / Die Vordenker FH-Geschäftsführer Johann Günther und KWI-Geschäftsführer Josef Wildburger („Die Stadt muss sich spezialisieren“) haben an Bürgermeister Matthias Stadler eine Studie über drei zukunftsträchtige Sparten übergeben. Die Landeshauptstadt sollte drei Kompetenzzentren zu besonders zukunftsträchtigen Sparten einrichten: Soziales und Gesundheitswesen, Medienwirtschaft und Medientechnologien sowie Mittelräumige Logistik und Verkehrstelematik.

Während sowohl bei Gesundheit und Medien die Fachhochschule einen Forschungsschwerpunkt beisteuern kann, ist bei Logistik und Verkehrstelematik Teamwork mit den ÖBB angedacht. Als Standort ist der Bahnausbildungs-Stützpunkt Wörth vorgesehen.